

Communiqué über die 40. Sitzung des Domainbeirates am 12.9.2022

verfasst von Eric Schätzlein

Domainbeirat:

Eric Schätzlein (Vorsitzender), Kurt Reichinger, Klaus Parrer, Thomas Rickert

Kooptierte Mitglieder:

Christian Mock, Marcus Hofer

Internet Stiftung:

VST Andreas Koman, VST Walter Mika, VST Andreas Schildberger

nic.at:

Richard Wein, Robert Schischka, Barbara Schloßbauer, Alexander Mayrhofer, Christine Gollackner

1 Domainbeirat intern

Franz Schmidbauer und Christian Singer sind aus eigenem Wunsch aus dem Domainbeirat ausgeschieden. Klaus Parrer wurde auf Vorschlag des Stiftungsvorstands vom Stiftungsrat als Nachfolger von Christian Singer bestellt. Der Domainbeirat wählt einstimmig Eric Schätzlein zu seinem Vorsitzenden und Kurt Reichinger zu dessen Stellvertreter.

2 Update Internet Stiftung/netidee

Andreas Koman berichtet, dass Michael Semler in den Förderbeirat aufgenommen worden sei. Im Call 17 wären 72 Anträge auf Projektförderung und 16 Anträge auf Stipendien eingereicht worden. Die Präsentation der geförderten Projekte dieses Jahres erfolge am 23.11. ab 18 Uhr im Museumsquartier.

3 Update nic.at GmbH

Richard Wein gibt einen Überblick über die Aktivitäten von nic.at. Er berichtet über das Marketing für .at-Domains sowie für RcodeZero Anycast, das technisch weiterentwickelt worden sei. In der .at-Zone werde für 2022 ein im langjährigen Vergleich über dem Durchschnitt liegendes Wachstum erwartet. Er berichtet weiter, dass die nic.at nunmehr seit August 2022 Mitglied der ccNSO von ICANN ist. Robert Schischka berichtet u.a. von der erfolgreichen Ablöse der Unternehmenssoftware bei TLDBox, Ipcom und CERT.at. Zudem seien die Netzwerk-Infrastruktur u.a. durch ein zusätzliches Back-Up optimiert und die ISO 27.001 und NIS Audits erfolgreich absolviert worden. Barbara Schloßbauer berichtet über aktuelle Fälle aus der Rechtsabteilung.

4 NIS2 – Neu inkl. Update other legal aspects

Barbara Schloßbauer berichtet über die Entwicklung der rechtlichen Rahmenbedingungen auf EU-Ebene, insbesondere den Digital Service Act und zwei Entwürfen für Geographical Indication Regulations (geschützte geografische Angaben). Zudem über die NIS2 Richtlinie, aus der sich u.a. die Notwendigkeit zur Haltung von richtigen und vollständigen Daten von Domain-Inhabern ergäbe. Zur Umsetzung dessen würden von der nic.at verschiedene Umsetzung-Szenarien analysiert und erhoben, welche Tools zur Feststellung der Identität einsetzbar seien. Der Austausch mit relevanten Stakeholdern fände laufend statt. Ein möglichst einheitliches Vorgehen auf europäischer Ebene sei wünschenswert. Die Interessen der nic.at werden dabei durch CENTR vertreten.

5 Technische Entwicklungen im DNS

Alexander Mayerhofer berichtet über aktuelle technische Entwicklungen im Zusammenhang mit Verschlüsselung & Protokollen, DNSSEC und DDoS-Attacken, konkret über DNS over TLS (DoT), NSEC3 Parameter und Schlüsselalgorithmen.

6 ICANN Update / Thomas Rickert

Thomas Rickert informiert über aktuelle ICANN-Themen, u.a. den Stand der Vorbereitungen für eine zweite Vergaberunde für gTLDs und die Befassung mit „closed generics“, d.h. Domains mit generischer Bezeichnung wie bspw. .books, und weiters über den Policy-Entwicklungsprozessen für DNS-Abuse. Er stellt die Initiative „topDNS“ des eco-Verbands vor: <https://www.eco.de/presse/eco-initiative-topdns-bekaempft-dns-missbrauch/>.

7 Info BML- NIS –Zuständigkeiten

Klaus Parrer stellt sich als neues Mitglied des Domainbeirates vor und informiert über seine langjährige Tätigkeit und Befassung mit internetbezogenen Vorgängen in ICANN, ITU und EU. Er informiert, dass die nationale Umsetzung der NIS 2 Richtlinie beim BKA als koordinierendem Ressort liege. Klaus Parrer berichtet weiters über Bestrebungen gewisser Staatengruppen im Rahmen der ITU (Internationale Fernmeldeunion), mehr Einfluss auf das Internet und die Internetverwaltung zu bekommen.

8 Sonstiges

Neuer DBR Termin: Donnerstag, 30. März 2023